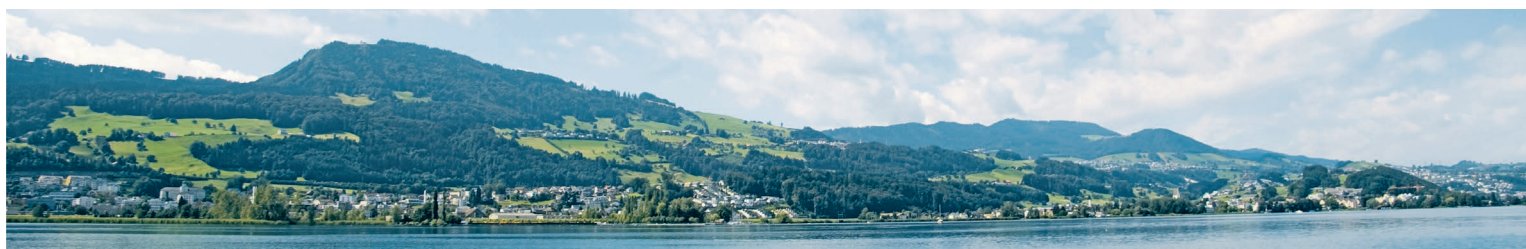


Kirchenblatt



Hillside Missions

Im Januar diskutierte der ökumenische Konvent des Bezirks Höfe über das Entwicklungsprojekt, das an den «ökumenischen Suppentagen» vom 5.–6. April angekündigt werden soll. Die Abstimmung verlief zugunsten von «Hillside Missions», einer gemeinnützigen christlichen Institution in Südafrika. Sie ist Teil der Stiftung «Hillside Group» (hillsidegroup.org).

«Hillside Missions» leistet Wohlfahrt und soziale Entwicklung in den umliegenden Dörfern der Stadt Tzaneen (Limpopo-Provinz). Ihr Ziel ist es, die Liebe Gottes unter den Bedürftigen zu verbreiten sowie Wege aufzuzeigen, um aus der Armut herauszukommen. Hierfür bietet sie geistliche und praktische Kurse an, um die Armen zu stärken. Zu ihren Grundwerten gehört es, Menschen so auszubilden, dass sie sich auf Gott verlassen und die Abhängigkeit vom Menschen überwinden können. «Hillside Missions» hat in verschiedenen umliegenden Dörfern Soforthilfe geleistet und Wassertanks, Bohrlöcher, Klassenzimmer, Klettergerüste, Klärgruben und Zäune errichtet. In einem der ärmsten Dörfer betreibt sie ein tägliches Ernährungspro-

gramm und versorgt die Kinder der Region mit vollwertigen Mahlzeiten.

Dank persönlicher Kontakte zu «Hillside Missions» wurde ein konkretes Projekt identifiziert, dem die «Suppentags-Kollekten» zukommen werden. Erstens soll es nicht nur reine Entwicklungshilfe beinhalten, sondern auch einen geistlichen Bezug haben, der mit der Weitergabe des Evangeliums Jesu Christi in Verbindung steht. Zweitens soll der Kollektenertrag dem Projekt vollumfänglich zugute kommen, ohne Abzweigung von Geldern für Administrativ- und Marketingaufwendungen. Drittens soll die Möglichkeit bestehen, die Wirksamkeit überprüfen zu können, etwa mit einer Fotodokumentation von der Umsetzung.

All diese Voraussetzungen sind bei diesem Projekt, das im «Angedacht»-Teil näher beschrieben ist, gegeben.

Pfarrer Daniel Lippuner



Gottesdienste in der Gemeinde von Namitwa.



Bestehendes Kirchengebäude der Gemeinde von Namitwa.

ANGEDACHT

Im Dorf Namitwa ...

... kommen über 300 Menschen regelmässig zum Gottesdienst zusammen. Die Gemeinde beteiligt sich unter der Leitung von Pastor Noel erfolgreich am Aufbau von Ernährungsprogrammen für die Selbstversorgung der umliegenden Bevölkerung. Das Kirchengebäude hat eine instabile Dach-

struktur, die neu gebaut werden muss. Hierfür werden Spenden in Höhe von etwa Fr. 25 000.– benötigt. Die «Suppentags-Kollekte» wird entscheidend dazu beitragen, eine nachhaltige stabile Konstruktion zu errichten, die die Gemeinde in ihren Zusammenkünften vor Sonne und Regen schützt.



Daniel Lippuner

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Matthias Fehr
Telefon 079 601 33 83
matthias.fehr@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Daniel Lippuner
Telefon 079 908 03 03
daniel.lippuner@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2a, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30 – 11:30 Uhr / 14:00 – 16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 7. – 13. April
Pfarrer Matthias Fehr

Gottesdienste

Samstag, 5. April

17:30 ökum. Gottesdienst mit Znacht / kath. Kirche
Feusisberg / Pfarrer Daniel Lippuner

Sonntag, 6. April

- 10:00 ökum. Gottesdienst mit anschl. Suppenzmittag
Vom Zuhören und Durst nach Leben (Jesaja 55,
1–5) / kath. Kirche St. Anna, Schindellegi /
Pfarrerin R. Eggenberger und D. László (Katechet)
- 10:30 ökum. Gottesdienst mit Zmittag. Sehr gerne
nehmen wir Kuchen oder Dessert im Pfarrhaus
Wollerau am Freitag, 4. April, von 08:30–11:30 Uhr,
13:30–16:30 Uhr, und am Samstag, 5. April, ab 16:30
Uhr, und Sonntag, 6. April, ab 10:00 Uhr entgegen.
Kath. Kirche Wollerau / Pfarrer Daniel Lippuner
- 10:30 ökum. Gottesdienst zum Suppentag in Pfäffikon /
Katholische Pfarrkirche St. Meinrad / Pfarrer Klaus
Henning Müller
- 17:00 Abendmahlsgottesdienst mit den Schülerinnen
und Schülern / Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon /
Karin Wälli / Pfarrer Daniel Lippuner / *ausgebucht*

Donnerstag, 10. April

19:40 ökumenisches Abendgebet / Ref. Kirche Wollerau
in Wilen / Pfarrerin Rahel Eggenberger und Team

JUGEND UND FAMILIE

BaSKi-Kinderkirche

Samstag, 5. April, 09:30 Uhr

Unterkirche der Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Gemeinsam singen,
basteln, feiern – Kinder der 1.–4. Primarklasse erleben im BaSKi auf vielfäl-
tige Weise Kirche und ihre Geschichten. Wir freuen uns auf viele tolle
Begegnungen! Kathrin Dubs. Anmeldung bis Freitag, 4. April, auf
www.refkirchehoefe.ch/agenda.

Jugendleiterkurs – PACE

Samstag, 5. April, 09:45 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Jugendliche lernen Gruppen zu leiten
und Verantwortung zu übernehmen. Karin Wälli.

Konfunti «Gruppe Pfäffikon»

Dienstag, 8. April, 17:20 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus. Pfarrer Matthias Fehr.

Konfunti «Gruppe Wollerau»

Donnerstag, 10. April, 17:30 Uhr

Unterkirche der Ref. Kirche in Wilen. Pfarrer Daniel Lippuner.

(Hinweis: Der Konfunti wird in dieser Woche gemeinsam mit beiden Gruppen
an einem der beiden Daten gehalten.)

ERWACHSENE

Passionskonzert – J.S. Bach: Johannespassion

Samstag, 5. April, 19:00 Uhr

Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Kirchenmusiker Alexander Seidel.

64PLUS

Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft

Dienstag, 8. April, 12:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin. Anmeldung bis spätes-
tens Montag, 10:00 Uhr, auf www.refkirchehoefe.ch/agenda.

Bewegung, Sport und Training

Donnerstag, 10. April, 14:30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Gemeinsam bewegen und etwas
Sport treiben. Doris Kümin. Anmeldung keine erforderlich.

Umfrage zur Gemeindereise

Wie stellen Sie sich unsere zukünftigen Gemeindereisen vor? Sie sind
herzlich eingeladen, uns mit Ihren Rückmeldungen Impulse für die Pla-
nung zu geben. Nehmen Sie teil an der unverbindlichen Umfrage unter:
www.refkirchehoefe.ch/gemeindereise

VORSCHAU

Sonntag, 13. April, 10:00 Uhr – Palmsonntagsgottesdienst mit Bach-
passion, anschliessend mit Apéro. Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Pfarrerin
Rahel Eggenberger. Musik: Alexander Seidel und Projektchor. Thema:
Jesus zieht uns in sein Licht (Joh 12,12–36).

Sonntag, 13. April, 17:30 Uhr – «foundship» – Jugendgottesdienst mit
Food & Chill. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Pfarrer Daniel Lippuner.

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch



Telefon 044 784 04 63

Pfarrer
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Samstag, 5. April – Herz-Mariä-Sühnesamstag

- 08:00 stille Anbetung, danach Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit und anschliessend eucharistischer Segen
09:00 Werktagmesse
17:30 ökumenischer Gottesdienst zusammen mit Pfr. D. Lippuner und Pfr. A. Fuchs, zugunsten der Hillside Missions
Anschliessend wird dieses Jahr von der Fasnachtsgesellschaft «Humoria» ein «Suppenznacht» zubereitet.
Dazu sind alle recht herzlich ins Pfarreizentrum eingeladen.

Sonntag, 6. April – 5. Fastensonntag

1. Lesung Jes 43,16–21
2. Lesung Phil 3,8–14
Evangelium Joh 8,1–11
09:30 Hauptgottesdienst
10:30 Taufe von Ava Amara Imesch, Feusisberg

Donnerstag, 10. April

- 19:00 Werktagmesse
19:30 ökumenisches Abendgebet in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen

Freitag, 11. April

- 08:30 Kreuzwegandacht
09:00 Werktagmesse

Sonntag, 13. April – Palmsonntag

- 09:30 Palmsonntagsgottesdienst mit Weihe der Palmzweige vor dem Hauptportal (bei schlechtem Wetter in der Kirche)
Dreissigster für:
Josefine Flühler, Dorfstrasse 55

MITTEILUNGEN

Opfer

5./6. April: Hillside Missions

Die «Hillside Missions» ist ein spendenfinanzierter Bereich der Stiftung Hillside Group (hillsidegroup.org), die eine Farm in Tzaneen (Limpopo-Provinz, Südafrika) betreibt. Die Mitarbeiter der Hillside Group engagieren sich ehrenamtlich für den Ausbau und Unterhalt einer Kindertagesstätte in den Townships von Modjadiskloof. Mehrere Dutzend Kinder erhalten dort tägliche Mahlzeiten, Schulbildung und sie kommen in Kontakt mit dem Evangelium Jesu Christi. Zudem engagiert sich «Hillside Missions» mit «Family Transformation Center» und «God's Way».

13. April: Fastenopfer-Kollekte

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Gedanken zur 5. Woche in der Fastenzeit



Gibt es eine Haltung, die Jesus besonders wichtig ist? Spontan fällt mir dazu ein: mitempfinden! Ist Mitleid eine christliche Tugend? Oder gehört «Mitleid» zu den vielfach missbrauchten Worten, abgenutzt und verdächtig? Im Hebräischen fällt die Nähe von «Mitleid» und «Barmherzigkeit» (rhm-rachamim, raechaem: auch «Mutterschoss», «Gottes barmherziges Handeln») auf. Barmherzigkeit im ursprünglich biblischen Sinne meint Gottes mitfühlende Zuneigung zu Menschen und Tieren. Mitleid hat mit Urverbundenheit zu tun. In vielen biblischen Erzählungen wird eindrücklich geschildert, wie Jesus kranken, einsamen und an Leib und Seele verletzten Menschen begegnet. Er schenkt ihnen Mitgefühl, Respekt und Würde. Wer unberührt vom Leid der anderen lebt, kann sich nicht Christ nennen.

Aus: Dr. Gabriela Grunden, Spiritualität, München

Taufe

Am Sonntag, 6. April, wird Ava Amara Imesch aus Feusisberg in unserer Pfarrkirche das Sakrament der heiligen Taufe empfangen. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!



Seniorenmittag im Restaurant Feld

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Donnerstag, 10. April, ab 11:30 Uhr

Gemeinsam mit anderen Senior/innen ein feines Mittagessen geniessen. Anmeldung bis spätestens Donnerstagvormittag um 10:00 Uhr im Restaurant Feld, Feusisberg, Tel. 044 784 00 36.

Silvia Kaiser, Ortsvertreterin Pro Senectute

Kinderkleider-, Spielwaren- und Velobörse in Schindellegi



Die Elterngruppe Schindellegi-Feusisberg hat gleich drei Veranstaltungen geplant, die sich an Eltern und ihre Kinder richten. Am Samstag, 12. April, finden die Kinderkleider- und Spielwarenborse sowie die Velobörse im Maihofsaal in Schindellegi statt. Wichtig: Verkauf *nur* mit vorab gelöster Kundennummer. Für Fragen: Nicole Spalinger: boerse@egsf.ch oder 078 616 15 83. Veranstaltungsinfos: www.egsf.ch.

Workshop Blumendeko

Donnerstag, 10. April, 19:00 – 21:00 Uhr,

Pfarreizentrum Feusisberg

Nähere Angaben unter www.fg-feusisberg.ch.



Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Telefon 055 410 14 18
sekretariat@pfarreifreienbach.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@pfarreifreienbach.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
urs.zihlmann@pfarreifreienbach.ch



Gottesdienste

Freitag, 4. April – Herz-Jesu-Freitag

09:00 keine Messfeier in der Marienkapelle
19:30 Messfeier in der Schlosskapelle

Samstag, 5. April

10:00 Firmung der HZA in Freienbach
17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 6. April – 5. Fastensonntag

09:15 keine Messfeier in Freienbach
10:30 ökum. Gottesdienst zum «Suppentag» in der
St. Meinradskirche, Pfäffikon, anschliessend
gemeinsames Mittagessen
11:00 keine Messfeier in Bäch

Montag, 7. April

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 9. April

17:50 Rosenkranz in Freienbach
18:30 Versöhnungsfeier in Freienbach

Donnerstag, 10. April

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte
19:30 ökumenisches Abendgebet in der Schlosskapelle

Freitag, 11. April

09:00 Messfeier in der Marienkapelle
18:00 Kreuzwegandacht in Freienbach

Samstag, 12. April

16:00 Taufe Romeo Zuelli, Bäch, in Bäch
17:30 Messfeier in Wilen, mit Palmweihe
anschl. Jahresversammlung Kapellgenossenschaft

Sonntag, 13. April – Palmsonntag

09:15 Messfeier in Freienbach, mit Palmweihe
11:00 Messfeier in Bäch, mit Palmweihe

MITTEILUNGEN

Kollekte

Am Samstag/Sonntag, 5./6. April, nehmen wir die Kollekte für die Fastenaktion auf. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Firmung des Heilpädagogischen Zentrums Ausserschwyz



Samstag, 5. April, 10:00 Uhr, in der Pfarrkirche Freienbach

Die Firmung ist das Sakrament der Stärkung. Mit der Geistzusage wird die Taufe vervollständigt. Zusammen mit der Erstkommunion ist damit die vollumfängliche Eingliederung in die kirchliche Gemeinschaft vollzogen. Es freut uns ausserordentlich, dass sich drei Firmanden des Heilpädagogischen Zentrums Ausserschwyz durch Abt Urban Federer, Kloster Einsiedeln, in der Pfarrkirche Freienbach firmen lassen. Von Herzen gratulieren wir Silvan, Artur und Ilenia und wünschen ihnen einen unvergesslichen Tag sowie für ihren weiteren Lebens- und Glaubensweg viel Freude, Erfüllung und Gottes reichen Segen. Auch Sie sind zur Mitfeier dieses Firmgottesdienstes herzlich eingeladen.

Rückblick Thementag



Am Freitag, 21. März, haben wir mit den katholischen Schülern der dritten Oberstufe Weid einen Thementag in St. Gallen gestaltet. Das Kloster mit seiner eindrucksvollen Geschichte bot viele Möglichkeiten, um wertvolle Einblicke zum Leben der Menschen in früheren

Zeiten zu gewinnen. Dabei konnten wir neben der Stiftsbibliothek, dem Gewölbekeller und Archiv auch kurz die Kathedrale besuchen. Viele Hintergrundinformationen wurden uns auf spielerische und fundierte Art mit Humor und Charme gegeben. So sind wir am Nachmittag mit vielen Eindrücken wieder zurückgekehrt.

Rückblick Gottesdienst + mehr



Am Sonntag, 23. März, fand ein zweites Treffen der Erstkommunionvorbereitung statt. Nach dem Gottesdienst setzten sich die Erstkommunikanten und ihre Eltern mit dem Thema «Kirche und Gemeinschaft» auseinander. Dabei ging es um die Frage: Was ist Kirche eigentlich? Kirche ist nicht nur ein Gebäude, sondern vor allem die Gemeinschaft derer, die an Gott glauben und so leben möchten,

wie Jesus es uns vorgelebt hat. *Zeichen, die wir im Herzen tragen:* Liebe, Glaube, Hoffnung ... *Zeichen, die wir gesetzt haben:* Brot in der Kommunion geteilt, gemeinsam gebetet und gesungen, offene Augen für andere gehabt ... Als sichtbares Zeichen unserer Gemeinschaft und Verbundenheit bauten wir gemeinsam einen Turm. Eine lebendige Gemeinschaft braucht Pflege und Begegnung. Jesus kam immer wieder mit Menschen zusammen, erzählte ihnen von Gott und teilte mit seinen Freunden das Brot. So kann Glaube wachsen. Gemeinschaft bedeutet, füreinander da zu sein, einander zu stärken und miteinander den Weg des Glaubens zu gehen. Sie gibt Halt, wenn wir unsicher sind, und Freude, wenn wir gemeinsam feiern. In der Gemeinschaft spüren wir: Wir sind nicht allein – Gott ist mitten unter uns.

Erstkommunionsteam Freienbach und Pfäffikon

MITTEILUNGEN

Kollekte – Fastenaktion

Gemeinsam Hunger beenden

Fastenaktion ist eine Schweizer Organisation der internationalen Zusammenarbeit. Sie setzt sich ein für benachteiligte Menschen im Globalen Süden, für eine gerechtere Welt ohne Hunger. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Ökum. Suppentag kath. Pfarreizentrum Pfäffikon



Am Sonntag, 6. April, um 10:30 Uhr, laden wir Sie alle herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst und anschließend Suppenmittag. Ab 11:30 Uhr Suppenmittag mit Wienerli und Brot sowie Dessertbuffet. Dessertspenden sind sehr willkommen! (Für bessere Planung gerne mit Info an: 055 410 22 65.) Abgabe am Sonntag ab 10:00 Uhr im kath. Pfarreizentrum. Als ökumenische Gemeinschaft leisten wir einen Beitrag gegen die Armut, indem wir ein schlichtes Mittagmahl geniessen und den so gesparten Betrag als Kollekte spenden.

Ökum. Abendgebet ref. Kirche Wollerau in Wilen



Am Donnerstag, 10. April, um 19:30 Uhr, laden die kath. Pfarrämter Pfäffikon und Freienbach und das ev.-ref. Pfarramt Höfe zum ökumenischen Abendgebet in der ref. Kirche Wollerau in Wilen ein. Der meditative Gottesdienst ist geprägt von Gesängen aus Taizé, die von einer Flötengruppe begleitet werden.

Strickkreis der Frauengemeinschaft

Findet statt am Donnerstag, 10. April, von 13:30 bis 16:00 Uhr, im Turmstübli.



Freitags-Fastensuppe im Pfarreisaal



Neu: 11:45 Uhr Mittagsgebet in der Kirche
Freitag, 11. April, um 12:00 Uhr

Wir laden Sie ein, mit uns eine einfache Fastensuppe mit Brot und Käse zu essen. Ein freiwilliger Kostenbeitrag kommt der Fastenaktion zugute.



PROGRAMM IM JUBILÄUMSJAHR 2025

*Die Welt um das erste Osterfest hautnah erleben ...
... bei zwei spannenden Kinofilmen. Im Anschluss Apéro mit Gespräch.*

Dienstag, 8. April: «Barabbas»

Der Verbrecher, der bei der Verhandlung vor dem römischen Statthalter Pilatus anstelle von Jesus freigelassen wurde.



Donnerstag, 10. April: «Maria Magdalena»

Die Frau, über die in den vergangenen Jahrhunderten viel gemunkelt wurde, die Jesus aber in jedem Fall spirituell besonders nahestand.



Jeweils um 19:00 Uhr im kath. Pfarreisaal Pfäffikon.

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt@pfarreipfaeffikon.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00 – 12:00 / 13:30 – 17:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@pfarreipfaeffikon.ch

Urs Zihlmann, Priesterlicher Mitarbeiter
urs.zihlmann@pfarreipfaeffikon.ch

Brigida Arndgen, Pastorale Mitarbeiterin
brigida.amdgen@pfarreipfaeffikon.ch

Gottesdienste

Freitag, 4. April

19:30 Herz-Jesu-Freitag Schlosskapelle

Samstag, 5. April

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 6. April – 5. Fastensonntag

10:30 ökumenischer Gottesdienst,
anschliessend ökumenischer Suppentag im kath.
Pfarreizentrum
15:30 Eucharistiefeier vietnamesische Mission
19:00 Rosenkranz

Montag, 7. April

13:45 Rosenkranz Lobpreis

Dienstag, 8. April

09:00 Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranz

Mittwoch, 9. April

16:00 Eucharistiefeier Pflegezentrum Roswitha

Donnerstag, 10. April

09:00 Eucharistiefeier

Freitag, 11. April

11:45 Mittagsgebet in der Kirche, anschliessend
Fastensuppe im Pfarreisaal

Samstag, 12. April

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 13. April – Palmsonntag

10:30 Eucharistiefeier
14:00 Eucharistiefeier kroatische Mission
19:00 Rosenkranz



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag / Mittwoch 08:30 – 11:30 Uhr
Dienstag / Donnerstag / Freitag
08:30 – 11:30 Uhr 13:30 – 16:30 Uhr

Regina Moscato, Leitung
regina.moscato@seelsorgeraum-berg.ch

Dr. Andreas Fuchs, Pfarradministrator
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch

Hermann Bruhin, mitarbeitender Priester
hermann.bruhin@bluewin.ch
Telefon 055 462 17 66

Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Nr. dringende Anliegen: 079 920 27 65

Gottesdienste

5. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte: Hillside Group in
Südafrika

Lesejahr C:

Erste Lesung AT: Jes 43,16–21

Zweite Lesung NT: Phil 3,8–14

Evangelium: Joh 8,1–11

SAMSTAG, 5. April – Suppentag

Wollerau

17:00 Beicht- und
Seelsorgegespräch
(H. Bruhin)

17:30 Eucharistiefeier
(H. Bruhin)
anschliessend Suppenessen
im Pfarreisaal

SONNTAG, 6. April – Suppentag

Schindellegi

10:00 ökumenischer Gottesdienst
(R. Eggenberger; D. László)
anschliessend
Suppenessen im
Forum St. Anna

Wollerau

10:30 ökumenischer Gottesdienst
(D. Lippuner; R. Moscato) mit dem
Chor der Musikschule Wollerau
mit Norma Haller, anschl.
Suppenessen im Pfarreisaal

MITTWOCH, 9. April

Schindellegi / Feusisberg

10:00 Eucharistiefeier im Alterszentrum
am Etzel (H. Bruhin)

DONNERSTAG, 10. April

Wollerau

08:30 Rosenkranz mit Aussetzung
09:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)

FREITAG, 11. April

Schindellegi

08:30 Rosenkranz
09:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)

PALMSONNTAG – Feier des Einzugs Jesu in Jerusalem

Sonntagskollekte: Fastenaktion «Hunger
frisst Zukunft» des Schweizerischen Hilfs-
werks der Katholikinnen und Katholiken

SAMSTAG, 12. April

Wollerau

17:30 Eucharistiefeier (H.-P. Fischer)

SONNTAG, 13. April – Palmsonntag

Schindellegi

09:00 Palmsonntag (H.-P. Fischer)
mit Segnung der Palmzweige,
begleitet durch den Ad hoc Chor
und den Chor Unteriberg
Gedächtnis für
Hedy Bürgler-Lacher
Beat Fuchs
Stiftsjahrzeit für
Kasimir Fuchs

Wollerau

10:30 Palmsonntag (H. Bruhin)
mit Segnung der Palmzweige
11:45 Taufe von
Jan Inglin, Wollerau



MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte: Hillside Group in Südafrika

Die Hillside Mission gehört zur Hillside Group und leistet Wohlfahrt und soziale Entwicklung in den umliegenden Dörfern der Stadt Tzaneen. Ihr Ziel ist es, die Liebe Gottes unter den Bedürftigen zu verbreiten sowie Wege aufzuzeigen, um aus der Armut herauszukommen.

Für Ihre Unterstützung danken wir herzlich.

AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

Unsere Neugetauften

23.03. *Levi Nauer, Schindellegi*

Wir wünschen der Familie alles Gute und viel Freude mit ihrem Kind.

Unsere Verstorbenen

25.02. *Lina Josefa Jantz-Lagler*

Herr, gib ihr die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihr.

Suppentage im SSR Berg



*Samstag, 5. April, 17:30 Uhr,
Kirche St. Verena Wollerau*

Eucharistiefeier mit anschliessendem Suppen-
nacht im Pfarreisaal Wollerau

Sonntag, 6. April, 10:30 Uhr, Kirche St. Verena Wollerau

Ökumenischer Gottesdienst mit anschliessendem Suppenessen im Pfar-
reisaal Wollerau.

Sonntag, 6. April, 10:00 Uhr, Kirche St. Anna Schindellegi

Ökumenischer Gottesdienst mit anschliessendem Suppenessen im
Forum St. Anna.

VERSCHOBEN: GoDüMi / Gottesdienst über Mittag

der Primarschule Wollerau – von *Dienstag, 8. April, auf Dienstag, 20. Mai, 11:35 Uhr, Kirche St. Verena und Pfarreisaal Wollerau.* Thema: «Loslassen und mit Gottesvertrauen zu «Superkräften» kommen». Schulgottesdienst Primarschule, anschliessend Mittagessen im Pfarreisaal Wollerau. Anmeldung an sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch oder Tel. 044 787 01 70.

Franz Schnider, Katechese Seelsorgeraum Berg

Gastfamilien gesucht

Die Münchner Chorbuben und Münchner Chormädchen (Junge Chöre München), die singenden Botschafter Münchens, sind mit über 70 Jahren Tradition der älteste Kinder- und Jugendchor Münchens. Am Dienstag, 17. Juni 2025, werden sie bei uns zum Konzert gastieren. Für die Unterbringung und Verpflegung der 35 Kinder und 5 Erwachsenen suchen wir von 16. Juni (abends) bis 18. Juni (morgens) Gastfamilien. Bitte melden Sie sich im Sekretariat, wenn Sie die Möglichkeit haben, jemanden bei sich für 1 Tag und 2 Nächte aufzunehmen. Wir freuen uns auf ein weiteres Highlight für unseren SSR Berg und die inzwischen weltweit gastierenden Münchner Jungen Chöre.

Regina Moscato, Leitung Seelsorgeraum Berg

VEREINE / GRUPPEN

«Ad hoc Chor»

Alle Daten unter «Chorproben und Chorprojekt» auf
www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/adhocchor/

«Singen im Gottesdienst»

Alle Daten unter «Probenplan» auf
www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/sigodi/

Kuchenbuffet für das Suppenessen in Wollerau

 Frauengemeinschaft Wollerau

Am Samstag, 5. April, und Sonntag, 6. April, feiern wir die Gottesdienste mit anschliessendem Suppenessen in Wollerau. Wer möchte das Kuchenbuffet mit einem feinen Kuchen oder Dessert versüssen? Sehr gerne nehmen wir Ihre Kuchen oder Desserts im Pfarrhaus Wollerau am Freitag, 4. April, von 08:30 bis 11:30 Uhr, 13:30 bis 16:30 Uhr, und Samstag, 5. April, ab 16:30, und Sonntag, 6. April, ab 10:00 Uhr entgegen. Vielen Dank fürs fleissige Backen.

Frauengemeinschaft Wollerau

Führung Kaffeerösterei «Drei Herzen»

 Frauengemeinschaft Schindellegi

Mittwoch, 9. April 2025, Besammlung um 13.30 Uhr bei der Kirche St. Anna Schindellegi. Wir bitten um *Anmeldung bis Montag, 7. April, an Anni Reichmuth, Telefon 044 788 23 01 oder WhatsApp 079 573 64 65.* Auch Nichtmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Frauengemeinschaft Schindellegi

VORANZEIGEN

Kinderkleider-, Spielwaren- und Velobörse der Elterngruppe Schindellegi-Feusisberg

Samstag, 12. April, 10:00 bis 12:00 Uhr, Maihofsaal Schindellegi

Nähere Informationen finden Sie unter www.egsf.ch.



Impuls zum Sonntag

Habe ich dir nicht geboten: Sei mutig und stark?
Fürchte dich also nicht und hab keine Angst; denn
der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du
unternimmst.

Josua 1,9

«Auf deinem Weg» Der Andere Kreuzweg

Asphalt, Schotter, Kies. Erde, Gras, Granit, Sand, Stein – die Beschaffenheit von Wegen, die Menschen jeden Tag bewusst oder unbewusst gehen, ist vielfältig. Beim Weg zur Arbeit wirft ein bewusster Blick auf den Boden vielleicht Fragen auf: Wie viele Menschen sind wohl schon genau hier langgelaufen? Mit welchen Kreuzen und Problemen hatten sie zu kämpfen? Von welcher Hoffnung und Freude wurden sie genährt?

Der Andere Kreuzweg beschäftigt sich dieses Jahr mit dem Thema «Auf deinem Weg» und stellt eine direkte Verbindung her vom Kreuzweg, den Jesus gegangen ist, zu den so vielfältigen Kreuzen, die auch heute unzählige Menschen auf sich nehmen müssen. Die Botschaft Jesu ist klar, einladend, ansprechend, mitgehend und tragend. Denn er, der sein Kreuz für die Menschen auf sich genommen hat, begegnet uns auf den Strassen des Lebens, in dunklen Gassen, auf belebten Plätzen, an einsamen Orten, um unseren je eigenen Lebensweg mitzugehen. Es ist im Horizont der christlichen Gemeinschaft eine Einladung an alle, sich generationsübergreifend den Situationen und Fragen im eigenen Leben zu stellen – im Blickfeld des Glaubens und Kreuzweges Jesu. Er ist nicht am Karfreitag stehen geblieben, sondern spürte und vertraute aus tiefstem Herzen, dass ihn Gott vom Tod befreien und zur Auferstehung führen wird. Sein Weg ist unsere Hoffnung, nicht erst im Tod, sondern bereits im Hier und Jetzt.



Der Andere Kreuzweg



Karfreitag, 18. April 2025, 16:15 bis ca. 18:30 Uhr. Treffpunkt ist um 16:15 Uhr an der Schiffsanlegestelle des Taxiboots/Ufnau-Shuttles an der Seeanlage, Unterdorf in Pfäffikon SZ. Anschliessend gruppenweise Überfahrt auf die Insel Ufnau. Dort wird der Andere Kreuzweg in der Kirche St. Peter und Paul stattfindend. Ab ca. 18:00 Uhr gruppenweise Rückfahrt mit dem Taxi-boot nach Pfäffikon SZ.

Pastoralkreis Höfe

Freie Evangelische Gemeinde Höfe



KLEIDERSAMMLUNG 2025
HILFE FÜR RUMÄNIEN

Geben macht **glücklicher** als Nehmen

MI-FR, 09.-11. APRIL, 16-19 UHR
SAMSTAG, 12. APRIL, 10-14 UHR

Abgabestelle FEG Höfe, Konradshalde 4, offen

SONNTAG, 13. APRIL, 10 UHR

Gottesdienst mit Licht im Osten. Vor Ort und im Livestream: www.feg-hoeffe.ch/live

FEGHöfe
Freie Evangelische Gemeinde
Höfe

licht im **O**sten

RICHTLINIEN HILFSGÜTER

Wir sammeln

- Kleider, Schuhe, Bettwäsche, Velos
- Keine Spielsachen mehr

Zustand

- Nur saubere, gute und brauchbare Hilfsgüter

Wie verpacken?

- 35 und 60 Liter Kehrachtsäcke oder Bananenschachteln.
- Staubdicht und transportfähig.
- Kleider, Schuhe und Bettwäsche getrennt verpacken und beschriften.

FEG Höfe | Konradshalde 4 | Wilen b. Wollerau | www.feg-hoeffe.ch | info@feg-hoeffe.ch | 044 784 80 78